



www.fpoe-ooe.at

FPÖ



Dialog

Das Freiheitliche Infoblatt Laakirchen | Weihnachten 2023

Zugestellt durch Österreichische Post.

*Frohe
Weihnachten*

wünscht die FPÖ-Laakirchen





Stadtrat
DI (FH) Jens Baumgartner
Stadtparteiobmann

Liebe Laakirchner!

Wie schnell doch so ein Jahr vergeht. Weihnachten und das Jahresende stehen schon wieder vor der Tür.

Der Rückblick auf das heurige Jahr fällt in vielen Bereichen leider nicht allzu positiv aus.

Internationale Krisenherde, Konflikte und die „Klimakrise“ mit ihren scheinheiligen Klimaklebern und selbst ernannten Rettern. Die Auswüchse dieser Themen spüren wir tagtäglich und unausweichlich in unseren Geldbörsen. Darüber hinaus ist die aktuelle Regierung mit all diesen Situationen heillos überfordert und hat als einziges Ziel die unbedingte Verhinderung von Neuwahlen.

Mit etwas Sarkasmus könnten wir dabei dem offensichtlichen Stillstand in unserer Gemeinde durchaus etwas Positives abgewinnen und die diesbezügliche Ruhe genießen. Die groß angekündigte Stadtentwicklung stockt weiterhin aufgrund mangelnder Motivation und die Verlegung des Kriegerdenkmals wird seit Monaten als die größte Errungenschaft gefeiert.

Und nein, dass ist jetzt leider keine

„Zeitungsente“. Selbst wenn man das Ergebnis traurigerweise fast als eine solche interpretieren könnte. Oder vielmehr eher eine Gans mit Beinprothese. Man kann ja gerne über die Bezeichnung Kriegerdenkmal oder Friedensdenkmal diskutieren, aber für uns Freiheitliche muss die Grundlage hier jedenfalls ein niveaivolles Werk mit Stil und Charakter bleiben. Daher haben wir hier auch der derzeitigen Umsetzung nicht zugestimmt.

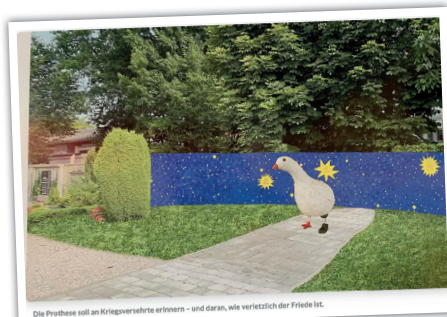


Bild: Screenshot OÖNachrichten (www.nachrichten.at)

Dazu gab es dann noch ein paar neue Abfallbehälter. Über die Optik lässt sich streiten und den wahren Mehrwert auch. Zumindest wurde dafür viel Geld ausgegeben und rund um das Rathaus gibt es jetzt 11 Abfallbehältnisse im Umkreis von 10 Metern. So viel Müll

kann wohl selbst die politische Führung nicht mehr produzieren.

Aber es gab zumindest gesellschaftliche Höhepunkte im aktuellen Jahr. Der Faschingsumzug und das Stadtfest seien hier beispielhaft genannt und wir haben wohl alle das eine oder andere Bild dazu in unseren Gedanken.

Der Ausblick für das kommende Jahr stimmt uns Freiheitliche jedenfalls positiv und wir werden weiterhin mit aller Kraft für Bewegung, Entwicklung und konstruktive Veränderungen eintreten. Es stehen große Herausforderungen vor uns und wir sind bereit, diese auch gemeinsam zu meistern!

„Ich wünsche allen Laakirchnern frohe Weihnachten sowie ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2024!“

Stadtparteiobmann und Stadtrat
DI (FH) Jens Baumgartner

Heimatherbst in Micheldorf: :

„Echte Änderungen gibt es nur mit einer starken FPÖ in diesem Land“

Bei der „Heimatherbst-Tour“ konnte FPÖ-Landesparteiobmann, Landeshauptmann-Stv. Dr. Manfred Haimbuchner in der bis auf den letzten Platz gefüllten Halle im Freizeitpark Micheldorf Bundesparteiobmann Herbert Kickl und Generalsekretär Michael Schnedlitz begrüßen.

Große Zustimmung gab es von den Besuchern für die massive Kritik an der Bundesregierung. FPÖ-Landesparteiobmann Manfred Haimbuchner fand klare Worte in Richtung VP-Innenminister Karner: „Unser Ziel muss sein: Wer sich nicht integriert, Gesetze übertritt und Verbrechen begeht, hat sich das Recht des Aufenthalts verwirkt. Wenn Karner nunmehr die Überwachung der Bürger verschärfen will, sei ihm ins Stammbuch geschrieben: Es müssen endlich unsere Grenzen geschützt werden und nicht die Bevölkerung überwacht werden.“

Auch FP-Generalsekretär Michael Schnedlitz griff die aktuellen Themen wie die Rekordteuerung, den Wohlstandsverlust und die steigende Armut



auf. „Österreich wird mit Kanzler Nehammer von einer Krise in die nächste geführt.“

Auch Manfred Haimbuchner betont: „Nur mit uns Freiheitlichen wird es eine Kursänderung geben. Wer eine politische Kehrtwende will, muss im kommenden Jahr bei der EU-Wahl im Juni und in Folge bei den Nationalratswahlen im Herbst der FPÖ seine Stimme

geben. Wir wollen gemeinsam mit Herbert Kickl als freiheitlichen Kanzlerkandidaten nicht Umfragen, sondern Wahlen gewinnen. Dabei gilt: Jede Stimme zählt!“

Auch die Ortsgruppe Laakirchen war mit einigen Mitgliedern vor Ort und wir konnten in persönlichen Gesprächen die aktuellsten Informationen einholen.



Digitaler Euro als Damoklesschwert über unserer Gesellschaft.

Bargeld ist gedruckte Freiheit und verhindert Kontrolle und Überwachung der Menschen!



Seit tausenden von Jahren nützt die Menschheit die verschiedensten Formen von physischen Zahlungsmitteln, um diese gegen Waren einzutauschen. Auf die genaue Entwicklungsgeschichte und die verschiedensten Zwischenstufen soll hier nicht näher eingegangen werden. Entscheidend ist es, die grundlegenden Vorteile und mögliche Gefahren genau im Auge zu behalten.

Bargeld funktioniert immer und überall, auch im Krisenfall! Eine eindeutige Erkenntnis, welche auch von den Vertretern der Österreichischen Nationalbank festgehalten wird. Für einen Zahlungsvorgang mit Bargeld braucht man keine weiteren technischen Hilfsmittel. Keine Computer, kein Internet und auch keinen Strom. Bei einem Ausfall einer die-

ser Komponente ist eine Bezahlung auf elektronischer Basis schlichtweg unmöglich. Ganz egal ob dies aufgrund unerwarteter Ereignisse oder in der Zukunft vielleicht sogar ganz bewusst durch menschliche Eingriffe und Beschränkungen passiert.

Die Obergrenzen für Zahlungen mittels Bargeld werden schon heute immer weiter vorangetrieben. Aber physisches Bargeld bleibt immer in der Hand und Verfügungsgewalt seines Besitzers. Digitale Zahlungsmittel existieren jedoch nur in virtueller Form ohne Möglichkeit, diese physisch abzubilden. Sämtliche Zahlungsmöglichkeiten und Besitzobergrenzen könnten hier jederzeit und völlig willkürlich eingeschränkt werden. Von Internetkriminalität und Cyberattacken mal ganz abgesehen.

Bargeld hat aber auch wesentliche Vorteile beim tagtäglichen Konsumverhalten und dem Überblick über seine finanziellen Mittel. Kreditkarten, bargeldlose Zahlungen und die Verwendung einer Bezahl-App können durchaus zu einem Einkaufserlebnis über den eigenen Verhältnissen führen. Das böse Erwachen kommt meist viel zu spät und immer mehr Jugendliche tapen bereits in diese Schuldenfallen.

Wir Freiheitliche fordern daher den umgehenden und bedingungslosen Schutz des Bargeldes in der Verfassung!

Unterstützt werden kann die FPÖ-Online-Petition „Festung Bargeld“ unter www.festung-bargeld.at.

Thomas Pöll
Stadtrat

Strahlende Kinderaugen als zusätzliche Motivation.

Auch 2024 wieder Sandkistenaktion der FPÖ Laakirchen!

Im heurigen Frühjahr konnten über 30 Sandkisten von Laakirchner Bürgern kostenlos mit Sand befüllt werden.

Gemeinsam mit Bezirksparteiobmann und Bundesrat Markus Steinmaurer verteilte die FPÖ-Fraktion fast einhundert gefüllte Scheibtruhen im ganzen Gemeindegebiet von Laakirchen.

Trotz nicht ganz so erfreulicher Wetterbedingungen ging bei den strahlenden Kinderaugen zumindest die Sonne in den Herzen aller Beteiligten immer wieder auf.

Ein großer Dank gilt aber auch den Eltern für deren Gastfreundschaft und den netten Gesprächen, die wir führen konnten.

„Wir haben uns bereits entschieden, diese Aktion im kommenden Jahr zu wiederholen“, so Stadtparteiobmann Jens Baumgartner. Erste Voranmeldungen werden bereits entgegengenommen und im kommenden Frühjahr folgt dazu auch noch eine separate Information.

Kontakt: 0664/8118179
oder jens.baumgartner@gmx.at



BRÜSSEL direkt

Mag. Roman Haider
Abgeordneter zum EU-Parlament



Der EU-Green Deal: Ein Wirtschaftskrieg gegen die eigenen Bürger

Massive Teuerungen, Deindustrialisierung, Bauernsterben und Rückgang der Agrarproduktion sowie zunehmende Freiheitseinschränkungen – der EU-Green Deal ist das unsozialste und wirtschaftsfeindlichste Projekt der EU seit ihrer Gründung.

Der Green Deal ist aber auch ein umweltfeindliches Projekt: Die Produktion wird in vielen Bereichen einfach ins Ausland verlagert. Dort wird dann umweltschädlicher und mit mehr Emissionen produziert, die sauberste Industrie und umweltfreundlichste Landwirtschaft der Welt wird mutwillig zerstört. Zu guter Letzt ist der Green Deal völlig unrealistisch. **Es ist schlichtweg nicht möglich, moderne Industrienationen allein mit Strom aus Windrädern und Solarzellen ausreichend zu versorgen.** Im Endeffekt hat die EU ihren Bürgern mit dem Green Deal den Wirtschaftskrieg erklärt.

Der Abgang des Klimataliban Frans Timmermans als EU-Klimakommissar hätte der EU-Kommission die Möglichkeit zur Kehrtwende geboten. Realistische Visionen für ein modernes, umweltfreundliches und prosperierendes Europa statt utopischer Klimafanatismus.

Die Kommission hat diese Chance vertan. Sie ist endgültig ablösereif.

Michael Hochleitner zum neuen Fraktionsobmann gewählt

Ein großer Dank gilt seiner Vorgängerin! Leider konnte Christina Pötscher die Funktion der Fraktionsobfrau aus zeitlichen Gründen nicht mehr weiter ausüben. Somit machten wir uns auf die Suche nach einem entsprechenden Nachfolger in unseren Reihen. Nach intensiven Gesprächen hat sich GR Michael Hochleitner dazu bereit erklärt, diese zeitintensive und verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen.

Mit seiner Begeisterung für Sport und Bewegung, welcher er auch im beruflichen Leben als Bewegungstrainer nachkommt, wird Michael sicher auch die Fraktion entsprechend motivieren und zu Höchstleistungen anspornen.



Bei Christina bedanken wir uns vielmals für Ihren Einsatz in der Vergangenheit und die weiterhin aktive Mitarbeit im Gemeinderat.

MACH MIT:

Aktiv werden für die Heimat.

JETZT MITGLIED DER STADTGRUPPE WERDEN!

- Sie interessieren sich für die Stadtpolitik?
- Sie wollen unsere freiheitlichen Ideen unterstützen und sich beteiligen?

Bei uns kann sich jeder nach seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten einbringen. Egal ob regelmäßig oder sporadisch, aktiv oder einfach nur um unserer Gemeinschaft anzugehören.

Für Fragen und Informationen stehen die FPÖ-Gemeinderäte gerne persönlich zur Verfügung.

Und so hinterlassen Sie uns Ihre Nachricht:

✉ office@fpoe-laakirchen.at

☎ 0664/368 34 54

🌐 www.fpoe-laakirchen.at



Michael Hochleitner
Fraktionsobmann

FPÖ

Die Freiheitlichen
Laakirchen



OBERÖSTERREICHISCHER SENIORENRING

www.oesr.at

Mitglied beim Oö. Seniorenring zu werden, bedeutet das Leben in den besten Jahren in Gesellschaft Gleichgesinnter zu erleben:

- Unterstützung und Beratung zu Pension, Pflege und sozialen Fragen
- Vorträge und Informationen zu aktuellen Themen
- Gemeinschaftsfahrten und Reisen
- Besuch von kulturellen Veranstaltungen und Traditionspflege
- Wandern, Nordic Walking, Kegeln und alles was den Mitgliedern Spaß macht

**Werden auch Sie Teil unserer Gemeinschaft.
Wir freuen uns auf viele gemeinsame Stunden!**



Landesobfrau:
Anneliese Hoppenberger
Blütenstraße 21/1 | 4040 Linz
Tel.: 0732 / 71 13 25 | E-Mail: lgst@oesr.at



Obmann SR Laakirchen:
DI (FH) Jens Baumgartner
Im Köhbrunn 15s | 4663 Laakirchen
Tel.: 0664/811 81 79 | E-Mail: jens.baumgartner@gmx.at

IM WANDEL DER ZEIT GEMEINSAM STATT EINSAM

27.01.2024
WIRT AM BACH | SAMSTAG | 18 UHR
LIVEBAND MIT TANZFLÄCHE

Königlicher HOFBALL

Kartenpreis: 80€
3 GÄNGE MENÜ MIT APERO, EINTRITT
UND 30€ GETRÄNKEGUTSCHEIN

Tickets
ERHÄLTICH BEIM
WIRT AM BACH
& ONLINE

Dresscode:
KÖNIGLICH SCHICK

FASCHINGSGILDE
zum Königreich
Oberweis

Gasthof & Hotel ***
WIRT am BACH

SENIORENRING-TREFF

Die **Seniorenring Ortsgruppe Laakirchen** trifft sich **jeden ersten Donnerstag im Monat** zu einem gemütlichen Plauscherl in einem örtlichen Gasthaus. Gerne können auch andere gemeinsame Aktivitäten unternommen werden - man muss nur darüber reden!



Kassier Franz Schernberger ist immer bemüht, ein paar schöne Stunden für die SR-Mitglieder aus Laakirchen zu organisieren.



Bild: stock.adobe.com/Gratipulsfoto

ERFOLGSGESCHICHTE WINTERAKTIONEN BRINGT KINDER AUF DIE PISTE

Die oberösterreichischen Skigebiete und Pisten erfreuen sich auch nach überstandener Pandemie wieder über große Beliebtheit, und dies trotz anhaltender Teuerung. Als Familienreferent fördert Landeshauptmann-Stv. Dr. Manfred Haimbuchner das Skifahren mit verschiedenen attraktiven Angeboten, um Familien auch weiterhin für das Skifahren zu begeistern.

“Oberösterreich bietet Wintersportbegeisterten zahlreiche Möglichkeiten ihren Bedürfnissen nach frischer Luft, Natur und sportlicher Betätigung nachzugehen.

Dr. Manfred Haimbuchner
Landeshauptmann-Stv.

» Gratis-Liftkarte für Schulsikurse

Schüler, die im Rahmen einer Schulveranstaltung einen Skikurs **in einem oberösterreichischen Skigebiet** abhalten, erhalten **eine kostenlose Liftkarte für die Dauer des Skikurses**. Seit der Einführung im Jahr 2009 kann eine sensationelle Steigerung der Schulsikurse in den heimischen Skigebieten von knapp 70 % verzeichnet werden.

» Öö. Schulveranstaltungshilfe

Mit Beginn des Schuljahres 2023/24 wurde auch der Zuschuss für Schulveranstaltungen angepasst – sowohl **die Einkommensgrenzen als auch die Förderhöhe wurden erhöht**. Zudem wird künftig von der Voraussetzung der Nächtigung Abstand genommen. Dies bedeutet, dass dieser Familienzuschuss **auch für einen Schulsikurs mit täglicher Anreise** ins Skigebiet beantragt werden kann.

» Familienskitage in den 7-Top Skigebieten Oberösterreichs

Ski-Spaß für die ganze Familie – **Günstig Ski fahren an den Familienskitagen** am 20. und 21. Jänner. Familienkarten ab Freitag, 24. November online auf www.oeticket.com

» Aktion „Pistenfloh“ für absolute Skianfänger

Kostenloser Skikurs für Volksschulkinder am 16. und 17. Dezember. Infos unter: www.familienkarte.at

» „Happy Family“ – Familienskitage

Ermäßigtes Skivergnügen am 13. und 14. Jänner. Karten ab Freitag, 24. November online auf www.oeticket.com